

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 110 (1984)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

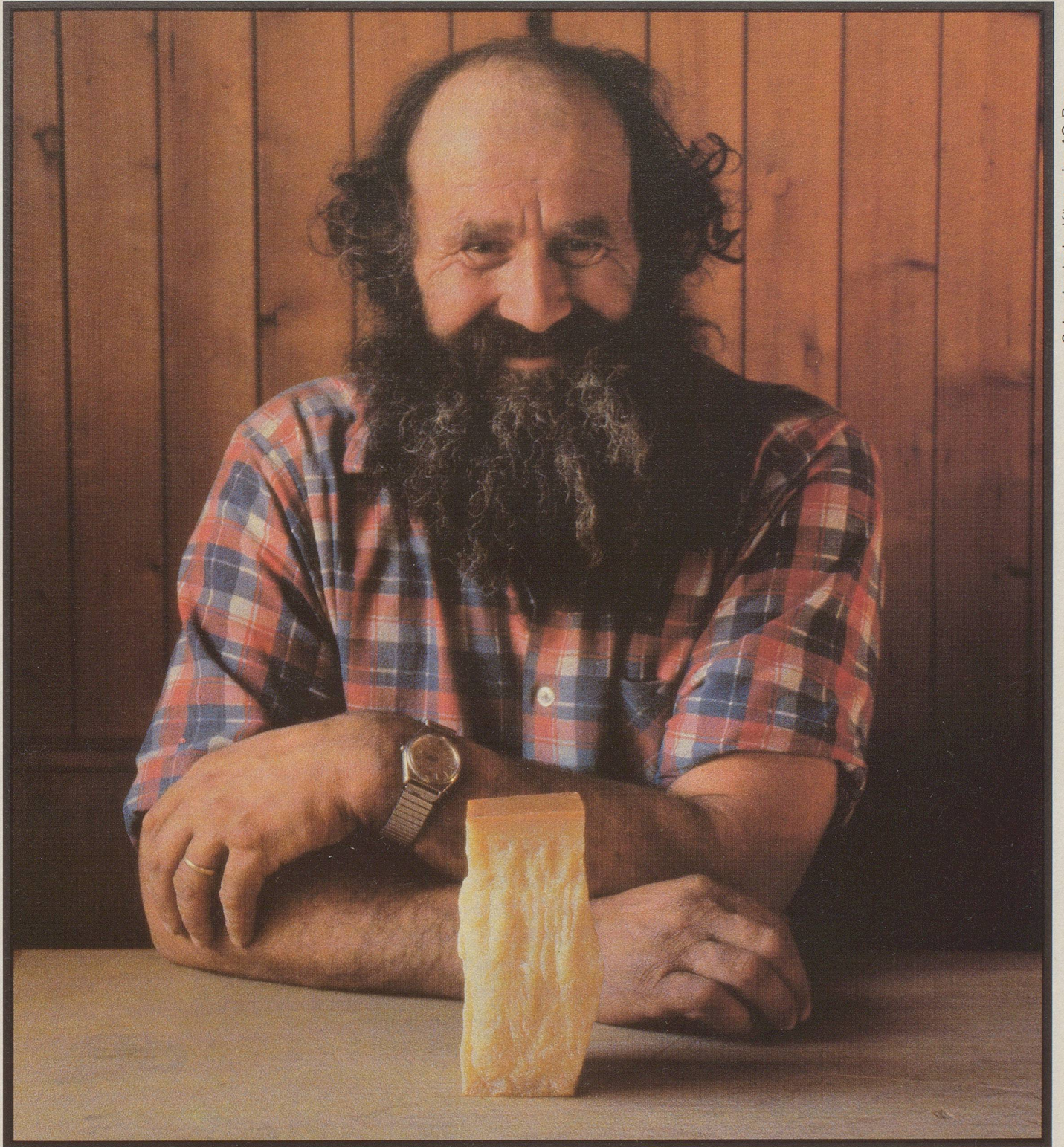
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Meinrad Imholz, Bergbauer, mit einem Stück Sbrinz.

Vor 23 Jahren hat er hier oben sein Haus gebaut. Ja, sechzehnhundert Meter hoch ist das hier. Mit der Seilbahn wurde das Material hochgeschafft. Mit den Nachbarn wurde das Mauerwerk und mit einem Zimmermann das Holzhaus gebaut. Zwei Jahre hat Meinrad Imholz am Haus gearbeitet, bis es fertig war. Ja, hier oben muss man einfach alles selber machen. Oder eben zusammen mit den fünf Nachbarfamilien. Von der Viehzucht muss man etwas versteh'n und von Motoren. Gut, dass der Sohn jetzt Mechaniker lernt. Er wird dann später im Winter mehr verdienen als der Vater, der jetzt noch unten im Tal mit «Holzen» etwas dazuverdient. Gut, dass es die Seilbahn gibt.

Sogar im Winter können die Kinder in die Schule. Nur bei Sturm nicht. Der Seilwart hat seit 26 Jahren immer richtig entschieden.

Sbrinz, dr Urschwiizer.
Wer nä kânt, derr het nä gäärä.